

Aktualisierte Version 22.03.23

Fortbildungen

für Mitarbeitende in Kindertagesstätten,
in der Kindertagespflege und
Mittagsbetreuung

**Regionaler Arbeitskreis Erlangen
2023**

*Arbeitskreis
Fortbildung für Kindertagesstätten
im Dekanat Erlangen
BildungEvangelisch*

Ausschnitt aus dem Fortbildungsprogramm des Evangelischen KITA-Verbands Bayern

Fortbildungen für pädagogische Mitarbeiter/innen in Kindertagesstätten



Arbeitskreis
Fortbildung für Kindertagesstätten
im Dekanat Erlangen
BildungEvangelisch

Sehr geehrte Interessierte,

die persönliche und fachliche Weiterentwicklung der Mitarbeitenden in Kitas ist uns ein Anliegen – für das eigene Wohl und für das der Kinder. Dazu bieten wir Ihnen ein vielfältiges Programm mit 1- und 2-tägigen Fortbildungen für die pädagogische Arbeit in Krippe, Kindergarten und Hort, in der Kindertagespflege und Mittagsbetreuung. Unsere Veranstaltungen sind offen für Mitarbeitende in Einrichtungen aller konfessionellen, kommunalen und freien Träger.

Wir freuen uns auf ein interessantes Fortbildungsjahr mit Ihnen!

Im Fall eines Lockdowns werden wir die Veranstaltungen soweit möglich online anbieten.

Ihr Planungsteam:

Renate Abeßer,

Dipl. Sozialpädagogin(FH), Systemische Beraterin,
Leitung des Regionalen Arbeitskreises, Dormitz

Petra Busch,

Dipl. Sozialpädagogin(FH), Obertrubach

Helga Schober-Stummer,

Erzieherin, Langenzenn



Verantwortlich:

Pfarrer Christian Sudermann,

Dekanatsbeauftragter für Kindertagesstätten

Ehrenamtliche Mitarbeiter*innen:

Dorothea Kerling-Winkelmann, Otto Abeßer

Anmeldeadresse:

Renate Abeßer, BildungEvangelisch
Hindenburgstr. 46A, 91054 Erlangen

Kontakt:

Homepage:

www.fortbildung-erlangen.de (Infos und freie Plätze)

Fax: 09131 – 204562, Mail: kita@fortbildung-erlangen.de

Unsere Fortbildungen werden
gefördert von:



Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales



Inhaltsverzeichnis

Auffällige Kinder – noch „normvariant“ oder schon „gestört“?	6
Was tun, wenn pädagogische Mittel nicht ausreichen in Krippe und Kindergarten?.....	
Soll ich mich denn zerreißen?	6
Trotz Stress Beziehungsarbeit meistern.....	
... und immer wieder schäumt die Wut!	7
Aggressivem Verhalten von Kindern begegnen in Kindergarten und Hort, offen für Grundschullehrkräfte.....	
Basiswissen für die Arbeit mit Krippenkindern	7
Für eine kleinkindgerechte, vorbereitete Umgebung.....	
Feinfühligkeit und Bindungsentwicklung	8
für die Arbeit im Kindergarten.....	
Feinfühligkeit und Bindungsentwicklung im Hort	8
Offen für Grundschullehrkräfte.....	
Freudekraft! – Wutkraft! – Angstkraft!	9
Mit Emotionen umgehen lernen im Kindergarten.....	
Schnelles Mundwerk trifft bewegte Finger	10
Innovative Sing- und Spielkreise im Kindergarten.....	
Alleine Spielen für 2-6 jährige Kinder	10
Impulse aus der Montessori-Pädagogik.....	
Psychomik für Kinder unter 3 Jahren	11
Sind Jungen schwieriger als Mädchen?	12
Wie unser Rollenverständnis unsere Haltung im Kindergarten und Hort beeinflusst.....	
Selbstsicherheit von Mädchen und Jungen stärken	12
in Kindergarten und Hort sowie für Grundschullehrkräfte.....	
Alle meine Sinne	13
Spiele zur Wahrnehmungsdifferenzierung im Kindergarten.....	
Armut und soziales Gefälle in der Kita	14
Clever durch die Vorschulzeit	14
Spiele für die Schulvorbereitung im Kindergarten.....	
Der hat aber angefangen ...!	15
Konflikte mit Kindergartenkindern souverän regeln.....	
Ich bin so frei! Kinder in der (Vor-)Pubertät	15
Fortbildung für Erzieherinnen im Hort sowie Grundschullehrkräfte.....	
Ich hab`s in der Tasche!	16
Methodenpool für Leitungen.....	
Sonne strahlt und Regen tanzt	16
Ideenwerkstatt zu den Jahreszeiten für den Kindergarten.....	
Lernen mit BeGEISTERung!	17
Hausaufgabenunterstützung im Hort.....	
Cooler Kinder kneipen	18
Kneipp-Gesundheit für Kinder aller Altersstufen, offen für Grundschullehrkräfte.....	
Die innere Grenze finden	18
Für Mitarbeiter/innen in Krippe, Kiga, Hort und Grundschullehrkräfte.....	
Punkt, Punkt, Komma, Strich	19
Grundlagenwissen für die Fein- und Graphomotorik im Kindergartenalter.....	
Trommeln und Percussion	20
Für Kindergarten und Hort sowie für Grundschullehrkräfte.....	
Entspannung für Knirpse	20
Zur Ruhe finden mit den Jüngsten!.....	
So gelingt Zusammenarbeit mit Eltern in der Krippe	21
Bildungskoopeation von Anfang an.....	
Mit Kindern die "Eine Welt" entdecken	21
Nachhaltigkeit und Globales Lernen in Kindergarten und Hort.....	

Kleistern, Klecksen, Kritzeln	22
in Krippe und Kindergarten.....	
Ich hab`s entdeckt!	22
Alltagsschätze als Bildungsmaterialien in der Krippe.....	
„NEIN! Nicht, das tut weh!“	23
Herausforderndes Verhalten von Krippenkindern.....	
Forschende in Windeln	23
Entwicklung, Gehirnreifung und Lernen unter 3.....	
Große Klappe – viel dahinter!	24
Spielen und Erzählen mit der Klappmaulhandpuppe in Krippe und Kindergarten.....	
Schattenspielerei im Kamishibai	24
Licht und Schatten, Kulisse und Figurenführung Für Kindergarten und Krippe.....	
Was für ein Theater!	25
Ein Lust machender Workshop für Kindergarten und Hort, offen für Grundschullehrkräfte.....	
Faszination Stimme	25
Stimmtraining für Sprache und Gesang.....	
Experimentelles Werken mit Holz und Naturmaterial	26
Für die Arbeit in Kindergarten und Hort.....	
Ruhe und Gelassenheit im Kita-Alltag	26
Wirkungsvolle Übungen für Kinder und Mitarbeitende in Krippe, KiGa und Hort.....	
Was Kinder und Eltern tragen	27
Systemische Zusammenhänge erkennen und verstehen.....	
Anleitung professionell gestalten mit Spaß	27
Als Einstieg oder Auffrischung zum Thema Anleitung.....	
Es ist normal, verschieden zu sein	28
Inklusion in Krippe, Kindergarten und Hort.....	
Ich trau mich nicht!	28
Umgang mit kindlichen Ängsten.....	
Einmal ausprobiert – schon kapiert!	29
Kinderleichte Experimente im Kindergarten.....	
Wie das Leben weise macht	29
Schritte zu einer neuen Spiritualität.....	
Bewegen macht glücklich	30
Gesundheit und Wohlbefinden in der Kita.....	
Coole Tänze + Bewegungshits	30
Fetzigste Bewegungslieder für 2-6 jährige.....	
Zwei Tage Pilgern in Oberfranken	31
Von Lichtenfels nach Hallstadt.....	
Ein Kind mit Sorgen ist noch kein Sorgenkind!	31
Sozial-emotionale Bildung und Entwicklung.....	
Autorität haben ohne autoritär zu sein	32
Würdevoll begegnen und wertschätzend Grenzen setzen in Krippe, KiGa und Hort.....	
Sprachbildung mit Gebärden mit Spiel und Spaß	32
Gute Verständigung im Krippen-und Elementarbereich.....	
Wie Erziehungspartnerschaft gelingt	33
Für die Arbeit im Kindergarten und Hort.....	
Winterzeit	33
Lieder und Klänge zur Advents- und Weihnachtszeit für den Kindergarten.....	
Allerhand im Wichtelland	34
Wahrnehmungsförderung im Kleinkindalter, 1-3 Jahre.....	
Regionaler Arbeitskreis Neustadt/Aisch	35
Anmeldebedingungen	36
Anmeldung	37

Auffällige Kinder – noch „normvariant“ oder schon „gestört“?

Was tun, wenn pädagogische Mittel nicht ausreichen in Krippe und Kindergarten?

Mi, 25.01.2023, 9.30 – 16.30 Uhr

Esperhaus, Esperstraße 20, 91080 Uttenreuth

Im Fall einer Pandemiesituation findet die Fortbildung digital statt.

Viele psychisch kranke Jugendliche waren bereits im Kindesalter verhaltensauffällig. Damit wird die Kita zu einem wichtigen Ort der Prävention und Frühintervention. Dies wirft weitere Fragen auf: In welchen Fällen ist eine kindertherapeutische Abklärung sinnvoll? Und: wie können sich Betroffene und Kitas Unterstützung holen?

Durch die Teilnahme an dieser Fortbildung

- ✓ erwerben Sie ein Verständnis für Auffälligkeiten im Erleben und Verhalten von Kindern im Kleinkind- und Vorschulalter,
- ✓ können Sie mit auffälligem Verhalten adäquater umgehen, durch entwicklungspsychologisches, psychotherapeutisches und medizinisches Hintergrundwissen,
- ✓ lernen Sie konkrete, wissenschaftlich fundierte Methoden im Umgang mit auffälligem Verhalten kennen,
- ✓ kennen Sie Ansätze zur ressourcen- und lösungsorientierten Beratung von Eltern,
- ✓ stärken Sie Ihre Kommunikation mit Eltern sowie Medizinern.

Im Fall einer Pandemiesituation findet die Fortbildung digital statt.

Referent

Dr. med. Oliver Kratz, Facharzt für Kinder- und Jugendpsychiatrie

Teilnahmegebühr 85 €

Soll ich mich denn zerreißen? Trotz Stress Beziehungsarbeit meistern

Do, 26.01.2023, 9.00 – 16.00 Uhr

Evang. Gemeindehaus, Martin-Luther-Platz 2, 91074 Herzogenaurach

Morgens die Eltern und Kinder freundlich begrüßen, noch eben eine wichtige E-mail versenden und anschließend Ben und Lisa helfen ihre Streiterei zu beenden. Der Alltag pädagogischer Fachkräfte ist oft geprägt von ungeplanten Störungen und Unterbrechungen.. Immer wieder geht es darum, den guten Kontakt zu den Kindern, Eltern oder Kollegen aufzunehmen und Beziehungsarbeit zu leisten. All das pädagogische Fachwissen kann alleine wenig ausrichten, wenn es nicht über eine verlässliche persönliche Beziehung transportiert wird. Was braucht es also, trotz der Widrigkeiten im Berufsalltag, um gute Beziehungsarbeit leisten zu können? Selbstreflexion heißt das Zauberwort – sich selbst wohlwollend und wahrhaftig in den Blick zu nehmen.

In diesem Seminar:

- ✓ lernen Sie das transaktionale Stressmodell nach Lazarus kennen
- ✓ setzen Sie sich bewusst mit Ihren Ressourcen auseinander, um sie noch effektiver nutzen zu können
- ✓ erfahren Sie etwas über die neurobiologischen Hintergründe und Auswirkungen von Stress auf Körper, Psyche und unsere sozialen Fähigkeiten (interpersonelle Neurobiologie)
- ✓ probieren wir Stressbewältigungsstrategien für den Alltag aus, um die positive Kraft aus Beziehungen aufnehmen zu können.

Offen für Grundschullehrkräfte

Referentin

Ilona Schwertner-Welker, Heilpraktikerin für Psychotherapie, Diplom-Psychologin

Teilnahmegebühr 85 €



... und immer wieder schäumt die Wut! Aggressivem Verhalten von Kindern begegnen in Kindergarten und Hort, offen für Grundschullehrkräfte

Fr, 27.01.2023, 9 – 16 Uhr
Online-Veranstaltung

Aggressives Verhalten bei Kindern bringt uns im pädagogischen Alltag oftmals an die eigenen fachlichen und persönlichen Grenzen: "An den Tagen, an denen A. nicht da ist, fällt die Arbeit leichter." oder "L. mischt die ganze Gruppe auf!" sind typische Sätze in solchen Situationen. Um diese Kinder begleiten zu können, ist es wichtig, die Funktionen und Ursachen von aggressivem Verhalten zu verstehen, um dann dem jeweiligen Kind entsprechende und hilfreiche Antworten anbieten zu können.

An diesem Seminartag werden Sie ergründen und entdecken

- ✓ was Kinder dazu bewegt immer wieder auf aggressives Verhalten zurückzugreifen,
- ✓ wie Sie aggressive Handlungen differenziert wahrnehmen, verstehen und beantworten können,
- ✓ wie Sie selbst auf Aggressivität reagieren,
- ✓ dass im Rahmen pädagogischer Arbeit hilfreiche "Lösungsideen" entwickelt werden können.

Referent

Johannes Beck-Neckermann, Musik- und Bewegungspädagoge, Musiktherapeut, Autor
Teilnahmegebühr 85 €

Basiswissen für die Arbeit mit Krippenkindern Für eine kleinkindgerechte, vorbereitete Umgebung

Do, 02.02. und Fr, 03.02.2023,
jeweils 9.00 – 16.00 Uhr
Veranstaltungsort: Evang. Gemeindehaus,
Martin-Luther-Platz 2, 91074 Herzogenaurach



Im Alter von 0-3 Jahren macht der Mensch wohl die größte Entwicklung seines ganzen Lebens. Kleinkinder sind wie Schwämme, die alles aufsaugen um die Welt kennen zu lernen. Sie brauchen dazu gute Begleitung und einen sicheren Hafen. Insbesondere die Grundbedürfnisse nach verlässlichen und liebevollen Beziehungen, nach Pflege, Betreuung und Hilfe zur Regulierung negativer Emotionen, sowie Begleitung bei ihren Bemühungen die Welt zu erkunden, haben von Anfang an größte Bedeutung. Präsenz, Feinfühligkeit und eine abwartende, beobachtende Erzieherrolle stehen in engem Bezug zu frühen Bildungsmöglichkeiten für das Kleinkind.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- ✓ haben Sie Basiswissen zur Bindungstheorie erworben
- ✓ setzen Sie sich mit einer förderlichen Erziehergrundhaltung auseinander
- ✓ können Sie Mikro-Übergänge durch Ihre Präsenz und Feinfühligkeit gut begleiten
- ✓ kennen Sie die Bewegungsentwicklung und Beziehungspflege nach Emmi Pikler sowie das Konzept nach Maria Montessori
- ✓ haben Sie praktische Ideen für eine kleinkindgerechte, anregende, vorbereitete Umgebung mit Anregungen aus der Montessori - Pädagogik
- ✓ kennen Sie die wichtigsten Reifungsprozesse und Meilensteine der Entwicklung dieser Altersgruppe aus neurobiologischer Sicht
- ✓ können Sie ein Eingewöhnungskonzept erstellen auf Basis wichtiger Eingewöhnungsmodelle
- ✓ haben Sie Anregungen für eine wertschätzende Zusammenarbeit mit den Eltern, können diese beraten und Ihr pädagogisches Handeln begründen
- ✓ haben Sie praktische Ideen für einen strukturierten Alltag von Begrüßungsritual, Essen, Wickeln, Schlafen, Spielen bis Abholen u. a. mit Anregungen aus der Montessori - Pädagogik

Referentin:
Irmgard Haag, Erzieherin, langjährige Kita-Leitung, Montessori- und
Entspannungspädagogin, Fachkraft für Inklusion
Teilnahmegebühr 150 €



Feinfühligkeit und Bindungsentwicklung für die Arbeit im Kindergarten

Mi, 08.02.2023, 9.30 – 16.30 Uhr
Online-Veranstaltung

Sicher gebundene Kinder tun sich leichter im Leben: mit ihrem Selbstwert, mit ihren Freundschaften, ihren Beziehungen zu Eltern/Erzieher*innen/Lehrer*innen und später im Beruf. Die Grundlagen für eine sichere Bindung werden schon in der frühen Kindheit gelegt. Feinfühliges Verhalten der Erzieher*innen im Kindergarten trägt einen großen Teil zur Entwicklung einer sicheren Bindungsrepräsentanz der Kinder bei. Sie bekommen die Grundbotschaft: „Ich werde gesehen, verstanden, auf mich wird Rücksicht genommen, ich darf meine Interessen und Fähigkeiten ausleben, ich werde wertgeschätzt und darf Erfahrungen und Fehler machen und aus ihnen lernen.“

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- ✓ erfahren Sie, wie Menschen in den ersten Lebensjahren lernen und was die Neurobiologie dazu sagt,
- ✓ erhalten Sie Informationen zum Thema Bindungsentwicklung und dazu, wie diese unser ganzes Leben (Schule, Beruf, Partnerschaft) prägt,
- ✓ bekommen Sie Impulse, wie neue positive Erfahrungen alte Muster verändern können,
- ✓ erarbeiten Sie praktische Beispiele, wie feinfühliges Verhalten schwierige Situationen zu konstruktiven Lernsituationen machen kann,
- ✓ üben Sie Perspektivwechsel und Allparteilichkeit.

Referentin
Renate Abeßer, Diplom-Sozialpädagogin (FH)
Teilnahmegebühr 85 €

Feinfühligkeit und Bindungsentwicklung im Hort Offen für Grundschullehrkräfte

Mi, 15.02.2023, 9.30 – 16.30 Uhr
Esperhaus, Esperstraße 20, 91080 Uttenreuth

Sicher gebundene Kinder tun sich leichter im Leben: mit ihrem Selbstwert, mit ihren Freundschaften, ihren Beziehungen zu Eltern/Erzieher*innen/Lehrer*innen und später im Beruf. Die Grundlagen für eine sichere Bindung werden schon in der frühen Kindheit

gelegt, aber auch in späteren Lebensaltern ist das Gehirn noch fähig „nachzubessern“. Trotz der zunehmenden Selbstständigkeit im Denken und Handeln der Grundschul Kinder bleibt die emotionale Sicherheit und Unterstützung durch Bezugspersonen die wichtigste Grundlage für eine gute Entwicklung und für die Fähigkeit zu lernen.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- ✓ erfahren Sie neurobiologische Grundlagen,
- ✓ erhalten Sie Informationen zum Thema Bindungsentwicklung und dazu, wie diese unser ganzes Leben (Schule, Beruf, Partnerschaft) prägt,
- ✓ bekommen Sie Impulse, wie neue positive Erfahrungen alte Muster verändern können,
- ✓ erarbeiten Sie praktische Beispiele, wie feinfühliges Verhalten im Hort schwierige Situationen zu konstruktiven Lernsituationen machen kann,
- ✓ üben Sie Perspektivwechsel und Allparteilichkeit.

Referentin

Renate Abeßer, Diplom-Sozialpädagogin (FH), Systemische Beraterin
Teilnahmegebühr 85 €

Freudekraft! – Wutkraft! – Angstkraft!... Mit Emotionen umgehen lernen im Kindergarten

Do, 16.02.2023, 9.30 – 16.30 Uhr
Esperhaus, Esperstraße 20, 91080 Uttenreuth

Die eigenen Gefühle als Lebenskräfte wahrnehmen – auskosten – regulieren sind wichtige Kompetenzen, die jedes Kind entwickeln will. Aber oft führt das Verhalten, das Kinder in emotional aufgewühlten Situationen zeigen - und die Reaktionen des Erwachsenen darauf - eher zu noch mehr Konflikten und verstärkt den Stress für alle Beteiligten.

In der Fortbildung werden wir mit Filmclips, mit erprobten Projekten und Bilderbüchern arbeiten. Sie lernen, wie Sie viele kleine Momente im KiTa-Alltag nutzen können, damit Kinder die ganze Vielfalt ihrer Gefühle positiv wahrnehmen können, eine Sprache für ihre Gefühle lernen und innere Arbeitsmodelle entwickeln können, um sich selbst zu regulieren.



Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- ✓ lernen Sie praxisorientierte Projekte und Konzepte, wie das Faustlos-Projekt, die Konzepte Marte Meo (Maria Aarts) und Gefühlskräfte (Vivian Dittmar) kennen,
- ✓ nehmen Sie konkrete Modelle und Ideen mit, um gelassene und sicher reagieren zu können und somit Kindern wirksam zu helfen, ihre emotionalen und sozialen Entwicklungsaufgaben zu bewältigen,
- ✓ bekommen Sie vielseitige Impulse, wie Sie die Kinder in Ihren Erfahrungen mit Gefühlen und deren Regulation unterstützend begleiten können.

Referentin

Christine Spahn, Dipl. Sozialpädagogin, Marte Meo Therapeutin
Teilnahmegebühr 85 €

Schnelles Mundwerk trifft bewegte Finger Innovative Sing- und Spielkreise im Kindergarten **abgesagt**

Mi, 01.03.2023, 9.30 – 16.30 Uhr
Esperhaus, Esperstraße 20, 91080 Uttenreuth

Musikalische Aktivitäten mit größeren Kindergruppen sind durch die Regelungen der Coronazeiten schwierig bis unmöglich geworden. Dadurch wurde für Kinder und Erzieher*innen vieles, das gewöhnlich Freude und „flow“ schenkt, zum Problem: „Ja nicht zu nahe kommen.“



Es ist Zeit, diesen wichtigen Formen des gemeinschaftlichen Gestaltens und Erlebens eine Frischzellenkur zu schenken. An diesem Seminartag konzentrieren wir uns auf das spannende Feld der Sprechverse. Sie ermöglichen vielfältige Erfahrungen für Kita-Kinder und Gruppenerlebnisse. An diesem Tag lernen Sie einerseits Sprechverse kennen, die Sie mit den

Kindern Ihrer Kita direkt umsetzen können. Außerdem erleben Sie Methoden, die die Kinder in der Bewegung beteiligen und so lebendige Situationen im Sing- und Spielkreis bewirken. Und dies alles zugänglich für jedes Kind und jede Erzieher*in, unabhängig von musikalischen Vorerfahrungen.

- Durch die Teilnahme an der Fortbildung
- ✓ lernen Sie Prinzipien der Rhythmisierung von Sprache und Körper kennen,
 - ✓ erweitern Sie Ihr Repertoire an Sprechversen,
 - ✓ erproben Sie wirksame Methoden, die Kinder im Sing- und Spielkreis zu beteiligen,
 - ✓ erfahren und verstehen Sie das Spiel mit Sprechversen als beziehungsstiftendes Moment im Kita-Alltag.

Referent

Johannes Beck-Neckermann, Musik- und Bewegungspädagoge, Musiktherapeut, Autor
Teilnahmegebühr 85 €

Alleine Spielen für 2-6 jährige Kinder Impulse aus der Montessori-Pädagogik

Fr, 03.03.2023, 9.00 – 16.00 Uhr
Evang. Gemeindehaus, Martin-Luther-Platz 2, 91074 Herzogenaurach

Kinder lieben es auch zeitweise alleine zu spielen. Das erkannte bereits Maria Montessori durch Beobachtungen, dass Kinder neben dem Spiel mit Anderen gerne eine Zeit lang alleine spielen wollen. Sie überlegte sich eine Vielzahl an individuellen Einzelbeschäftigungen. Wir laden Sie ein zum Ausprobieren von Einzelangeboten in Ecken und Nischen, in Nebenräumen oder Lernwerkstätten, von Montessori-Materialien und kreativen individuellen Eigenkreationen. Die Kinder können ihre eigenen Fähigkeiten entfalten, Selbstvertrauen gewinnen, sich ihr Bild von der Welt alleine konstruieren, eigene Entdeckungen machen und im Anschluss ihre gewonnenen Erfahrungen in die Gemeinschaft einbringen.

Am Ende des Seminars...

- ✓ kennen Sie die Grundüberlegungen Maria Montessoris für individuelle Einzelbeschäftigungen
- ✓ haben Sie viele Anregungen wie Sie Einzelangebote gestalten und in geschützten Bereichen anbieten können
- ✓ erleben Sie diese Angebote nicht nur positiv für die einzelnen Kinder, sondern als Gewinn für die ganze Gruppe.



Referentin
Irmgard Haag, Erzieherin, Montessori-
und Entspannungspädagogin
Teilnahmegebühr 85 €

Psychomotorik für Kinder unter 3 Jahren

Fr, 10.03.2023, 9.00 – 16.00 Uhr

ACHTUNG Ortswechsel:

Geschwister-Beck-Saal, Evang Kirche / Gemeindehaus, Von-Seckendorffstr. 3, 91074 Herzogenaurach

Wie bekommen Kinder unter drei Jahren den bestmöglichen Start in eine gute Entwicklung? Und warum ist die Bewegung dabei so wichtig? - Weil Bewegung der Motor für jede Entwicklung ist. Das gilt insbesondere für die ersten Lebensjahre eines Kindes.

Kinder brauchen Zeit und Raum, um sich lustvoll bewegen und selbständig handeln zu können. Über Beobachtungen lernen wir als Erwachsene die individuellen Entwicklungsschritte der Kinder kennen. Wir erfahren, wie wir mit neuen Anreizen ihre Neugierde für weitere Bewegungsexplorationen wecken können.

In dieser Fortbildung

- ✓ bekommen Sie einen Einblick in die psychomotorische Arbeit mit Kleinkindern
- ✓ lernen Sie erlebnisorientierte Bewegungs- und Spielformen zur Stärkung der sensorischen, motorischen und sozialen Entwicklung kennen
- ✓ erarbeiten Sie unterschiedliche Spiel- und Bewegungsangebote, die wir im Anschluss reflektieren.



Bitte bringen Sie eine Sportmatte mit.

Referentin
Stefanie Mörbt, Ergotherapeutin, Psychomotorikerin
Teilnahmegebühr 85 €

Sind Jungen schwieriger als Mädchen? **Wie unser Rollenverständnis unsere Haltung im Kindergarten und Hort beeinflusst** abgesagt

Mi, 15.03.2023, 9.30 – 16.30 Uhr
Esperhaus, Esperstraße 20, 91080 Uttenreuth



“Gender” ist das relativ neue Zauberwort, an dem sich viele Menschen reiben. Es geht um Rollenverständnis, um Geschlechtergerechtigkeit oder auch um Sprache. Doch was verbirgt sich noch alles hinter diesem Begriff?

Diese Fragen werden wir mit vielen Informationen erhellen, so dass durch Austausch und Gespräche eine eigenen Haltung entwickelt werden kann.

Wir schauen auch durch die “Gender-Brille” auf unseren Arbeitsalltag: Wir alle sind immer in unserer Geschlechterrolle präsent und vermitteln den Kindern unsere Haltung und unsere Identität, ob wir wollen oder nicht. Deshalb ist es sinnvoll, diese Haltung bewusst wahr zu nehmen und die eigenen Vorurteile zu kennen.

Durch die Teilnahme an dieser Fortbildung

- ✓ sind Sie in der Lage, Mädchen und Jungen achtsam in ihren Rollen wahrzunehmen und ihnen größere Spielräume in ihrem Verhalten anzubieten
- ✓ erwerben Sie Ideen für Spiele und Übungen für die Praxis
- ✓ reflektieren Sie Ihren Berufsalltag und erweitern Ihre Sicht auf gesellschaftliche Rollenmuster

Die Teilnahme an der Fortbildung “Selbstsicherheit stärken” am 16. 03. 2023 ist eine sinnvolle Ergänzung.

Pädagogische Mitarbeitende, Grundschullehrkräfte
Referentin

Marija Milana, Dipl.Sozialpädagogin, Mediatorin, WenDo-Trainerin
Teilnahmegebühr 85 €

Selbstsicherheit von Mädchen und Jungen stärken **in Kindergarten und Hort sowie für Grundschullehrkräfte** abgesagt

Do, 16.03.2023, 9.30 – 16.30 Uhr
Esperhaus, Esperstraße 20, 91080 Uttenreuth

Ein geschlechtersensibler Ansatz zur Stärkung der Widerstandsfähigkeit und zum Schutz vor Übergriffen. Wie stärken wir Mädchen*Jungen für ihren eigenen Weg in dieser sich schneller ändernden Welt? In folgenden Schritten üben Mädchen und Jungen Handlungsmöglichkeiten für schwierige und neue Situationen:

- Sinneswahrnehmung, Identität und Selbstwahrnehmung

- Gefühle und die Erlaubnis, Grenzen zu ziehen
- Körperkraft, innere Stärke und Mut
- Hilfe holen, Unterstützung geben
- Schritte der Problemlösung nach verschiedenen Ansätzen.

Durch die Teilnahme an dieser Fortbildung

- ✓ erwerben Sie eine Fülle von Spielen, Übungen und Lösungswegen für die Praxis
- ✓ sind Sie in der Lage, Mädchen*Jungen achtsam in ihrer Selbstsicherheit zu fördern
- ✓ und zu stärken
- ✓ reflektieren Sie Ihren Berufsalltag.

Methoden:

Vortrag und Gespräch, Rollenspiele, Kleingruppenarbeit, Bewegung und Entspannung – alles auf der Basis von Freiwilligkeit.

Die Teilnahme an der "GenderFortbildung" am 15. 03. 23 ist eine sinnvolle Ergänzung.

Referentin

Marija Milana, Sozialpädagogin, Mediatorin, WenDo-Trainerin
Teilnahmegebühr 85 €

Alle meine Sinne Spiele zur Wahrnehmungsdifferenzierung im Kindergarten abgesagt

Fr, 24.03.2023, 9.00 – 16.00 Uhr

Evang. Gemeindehaus, Martin-Luther-Platz 2, 91074 Herzogenaurach

Wir definieren und klären die unterschiedlichen Begriffe wie Tastsinn, Tiefensinn, Gleichgewichtssinn, Geruchssinn, Geschmackssinn, Sehsinn und Hörsinn und vermitteln wie diese physiologisch arbeiten sollten. Des Weiteren lernen die Kursteilnehmer für alle diese Sinneskanäle auch Störungsbilder und Auffälligkeiten kennen, die sie an den Kindern in ihrem Kindergartenalltag beobachten können. Danach lernen die Teilnehmer zu den jeweiligen Teilbereichen umfangreiche Spielideen für die verschiedenen Altersstufen im Kindergartenbereich kennen, die die Sinne sensibilisieren und anregen.



Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- ✓ können sie spielerische Unterstützungsmöglichkeiten für die Förderung in der Gruppensituation anwenden
- ✓ lernen Sie Spiele zur Wahrnehmungsdifferenzierung kennen
- ✓ erfahren Sie Unterstützung in der Elternarbeit

Referentinnen

Doreen Gruß, Ergotherapeutin/Konzentrationstrainerin MK/Lerntherapeutin
Claudia Koschatzky, Ergotherapeutin/ Konzentrationstrainerin MK
Teilnahmegebühr 85 €

Armut und soziales Gefälle in der Kita abgesagt

Mi, 29.03.2023, 9.30 – 16.30 Uhr
Esperhaus, Esperstraße 20, 91080 Uttenreuth

Die soziale Schere, die sich immer weiter auseinander bewegt, wird zunehmend in der Kita spürbar. Familien geraten unter finanziellen Druck und unter Dauerstress, oft auch in soziale Isolation. In vielen Fällen ziehen existentielle Ängste Erziehungs- und Eheprobleme nach sich. Die Kita ist für die betroffenen Familien im besten Fall ein Ort, der den Kindern Stabilität gibt und ihnen eine gute Entwicklung ermöglicht. Doch auch die Mitarbeitenden sind betroffen: einer zunehmend hohen Erwartungshaltung an die pädagogische und psychologische Kompetenz steht eine immer noch relativ geringe Entlohnung gegenüber. Wie kann dennoch ein zufriedenes Leben und ein motivierter und befriedigender Arbeitsalltag gelingen?

An diesem Tag bekommen Sie

- ✓ Einblick in die Lebenswirklichkeit und die Familiendynamik der von Armut betroffenen Familien
- ✓ ein Verständnis für die besonderen Bedürfnisse der von Armut bedrohten Kinder
- ✓ Ideen für pädagogische und strukturelle Unterstützungsmöglichkeiten.

Sie sind eingeladen, das eigene Verhältnis zu Geld zu reflektieren und sich mit uns auf Entdeckungsreise zu begeben, welche Reichtümer jenseits der materiellen Möglichkeiten liegen.

Referentinnen:

Verena Zepter, Dipl. Sozialpädagogin (FH)
Renate Abeßer, Dipl. Sozialpädagogin (FH)
Teilnahmegebühr 85 €

Clever durch die Vorschulzeit Spiele für die Schulvorbereitung im Kindergarten

Mi, 29.03.2023, 9.00 – 16.00 Uhr

ACHTUNG Ortswechsel:

Geschwister-Beck-Saal, Evang Kirche / Gemeindehaus, Von-Seckendorffstr. 3, 91074 Herzogenaurach

Vorschulkinder müssen sich in der Zeit des Übergangs vom Kindergarten in die Grundschule besonderen Herausforderungen stellen. Aber was brauchen Kinder für einen guten Start in die Schule? Welche Kompetenzen sollten sie erworben haben? Bei



dieser Fortbildung beschäftigen wir uns mit dieser Frage und werden dabei Möglichkeiten kennenlernen, wie man Kinder in ihren Basiskompetenzen der Schulfähigkeit fördern kann. So lernen Sie Spiele zur Förderung des Arbeitsgedächtnisses und Selbstkontrolle, sowie Spiele für die Aufmerksamkeitssteigerung und Merkfähigkeit, Anregungen für die Handgeschicklichkeit und Spiele für die Sprache kennen.

Durch die Teilnahme

- ✓ wissen Sie um die Voraussetzungen der Schulreife
- ✓ haben Sie Ihr Repertoire in Bezug auf spielerische Übungen in unterschiedlichen Bereichen zur Förderung der Schulfähigkeit erweitert

Referentin

Daniela Roth-Mestel, Dipl.-Sozialpädagogin FH
Teilnahmegebühr 85 €

Der hat aber angefangen ...! abgesagt **Konflikte mit Kindergartenkindern souverän regeln**

Do, 30.03.2023, 9.00 – 16.00 Uhr

ACHTUNG Ortswechsel:

Geschwister-Beck-Saal, Evang Kirche / Gemeindehaus, Von-Seckendorffstr. 3, 91074 Herzogenaurach

Eine Lebenswelt ohne Konflikte ist nicht denkbar und auch nicht wünschenswert, weder für Erwachsene, noch für Kinder. Schon frühe Wissenschaftler, wie Piaget, Sullivan oder Erikson haben die Bedeutung von Konflikten von Kindern herausgestellt. Aber dies ist leicht gesagt – und doch ist es in der Praxis oft schwierig, damit umzugehen. Konfliktbewältigung ist jedoch die Art und Weise, wie wir mit den Auseinandersetzungen der Kinder umgehen können.



Am Ende der Fortbildung

- ✓ haben sie Ihre eigene Rolle in Konflikten reflektiert
- ✓ haben Sie eine neue Sichtweise auf Konflikte erhalten
- ✓ wissen Sie um die Konfliktmotive der Kinder
- ✓ haben Sie Möglichkeiten erfahren, wie man Kinder dabei unterstützen kann, einen Konflikt eigenständig zu klären

Referentin

Daniela Roth-Mestel, Dipl. Sozialpädagogin FH
Teilnahmegebühr 85 €

Ich bin so frei! Kinder in der (Vor-)Pubertät **Fortbildung für Erzieherinnen im Hort sowie Grundschullehrkräfte**

Do, 30.03.2023, 9.30 – 16.30 Uhr

Esperhaus, Esperstraße 20, 91080 Uttenreuth

Die Pubertät ist eine Zeit des Umbruchs und der Entwicklung. Sie ist nicht nur für die Jugendlichen herausfordernd, sondern auch für ihr gesamtes Umfeld. Die Pubertät bringt uns in Kontakt, mit unseren Grenzen aber auch mit unserem Entwicklungspotential. Das Seminar besteht sowohl aus theoretischen Vorträgen, als auch aus interaktiven Bausteinen sowie Selbsterfahrung.

Die Fortbildung gibt Ihnen Einblick und Sicherheit für folgende Themen:

- ✓ Was ist Pubertät?
- ✓ Möglichkeiten und Grenzen der Einrichtung
- ✓ Eigene Ressourcen und Grenzen im Umgang mit den Kindern/Jugendlichen
- ✓ Analyse und Reflexion an konkreten Fallbeispielen

Referentin

Anette Jenne, Dipl. Sozialpädagogin, Paar- und Familientherapeutin
Teilnahmegebühr 85 €

Ich hab`s in der Tasche! abgesagt

Methodenpool für Leitungen

Fr, 21.04.2023, 9.30 – 16.30 Uhr
Gemeindesaal der Emmauskirche, Kirchenweg 5, 91320 Ebermannstadt

Teamsitzungen, Elternabende, pädagogische Planungstage oder die bewusste Konzeptionsentwicklung – häufig begegnen uns im Kitajahr Gelegenheiten, in denen es hilfreich wäre, die ein oder andere Methode aus der Tasche zu „zaubern“. Auf eine Idee zurückgreifen zu können, welche die Situation professionell und anregend unterstützt, ohne lange über der Vorbereitung zu sitzen. Gemeinsam lernen wir ressourcenorientierte Methoden kennen, die in unterschiedlichen Situationen eingesetzt werden können.

Folgende Fragen beantworten wir:
Welche Grundhaltung ist für den Einsatz verschiedener Methoden hilfreich?
Wie gelingt eine situationsgerechte Anwendung?
Wie variere ich die vielfältigen Methoden für mein Team?
Weiterhin stehen Ihre Fragen im Mittelpunkt und leiten weiter durch den Tag.



- Sie kennen und können:
- ✓ Vielfältige praktische Methoden für die Anwendung im Kitaalltag entdecken.
 - ✓ Den Einsatz reflektieren und Methoden situationsgerecht auswählen.
 - ✓ Eigene Stärken und Ressourcen identifizieren und diese in die Anwendung einbinden.
 - ✓ Die Bedeutung einer wertschätzenden Grundhaltung berücksichtigen.

Referentin
Kerstin Sauernheimer, Dipl. Sozialpädagogin FH
Teilnahmegebühr 85 €

Sonne strahlt und Regen tanzt

Ideenwerkstatt zu den Jahreszeiten für den Kindergarten abgesagt

Fr, 21.04.2023, 9.00 – 16.00 Uhr
Evang. Gemeindehaus, Martin-Luther-Platz 2, 91074 Herzogenaurach

Sie bekommen viele Anregungen, wie Sie bekannte und neue Lieder mit Kindern auf kreative Weise lernen und in Spiel und Bewegung umsetzen können. Dabei wollen wir den Schwerpunkt auf Lieder, Tänze und Spiele legen oder auch Körperübungen zu den Wetterlagen und Jahreszeiten aufgreifen. Frühlingslieder, Sonnentänze, Lieder zu Wind und Regen, gibt es ein buntes Potpourri an Ideen. Ein Tag, der auch uns selbst gut tut und in Freude und Bewegung und auch zur Entspannung führen wird.

Nach der Fortbildung

- ✓ haben Sie viele Ideen, wie Sie mit Kindern Wetter und Jahreszeiten besingen, betanzen und erspüren können
- ✓ fördern Sie bei Kindern Gehör, Sprache, Rhythmus und Bewegung
- ✓ setzen Sie Lieder und Tänze zur Entfaltung von Basiskompetenzen wie Konzentration, Kooperation und Sozialkompetenz ein
- ✓ bekommen Sie Ideen, wie Sie kurze Sequenzen in den Kita-Alltag einstreuen können

Referentin
Carola Burger, Dipl.-Sozialpädagogin FH, Tanz- und Ausdruckstherapeutin
Teilnahmegebühr 95 €

Lernen mit BeGEISTerung! **Hausaufgabenunterstützung im Hort**

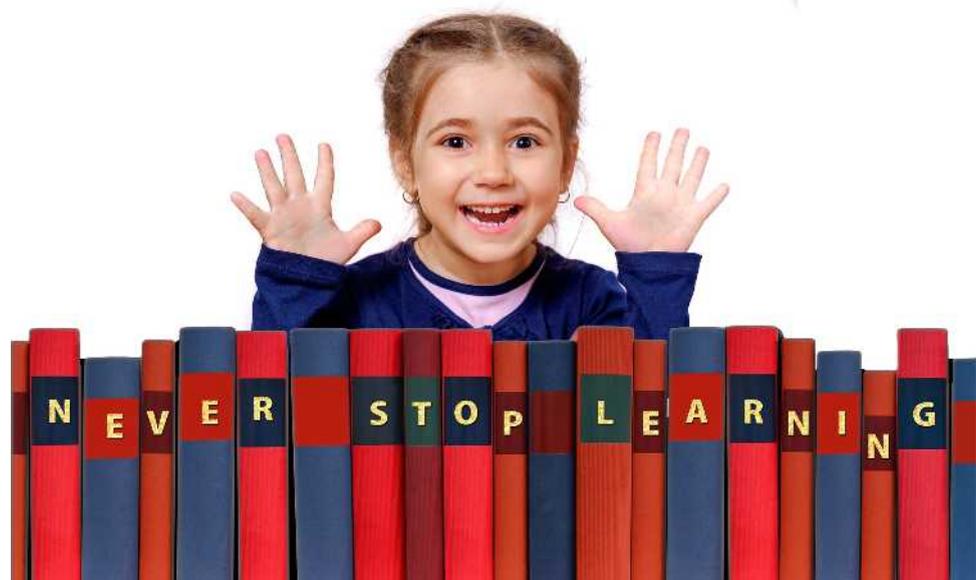
Do, 27.04.2023, 9.00 – 16.00 Uhr
Evang. Gemeindehaus, Martin-Luther-Platz 2, 91074 Herzogenaurach

Die Lernbegleitung eines Schulkindes stellt für ErzieherInnen eine anspruchsvolle Herausforderung dar. Lernen soll Spaß machen, um erfolgreich zu sein. Lernen braucht Methode und Organisation. Aber: Die Hausaufgaben-situation ist nicht selten mit Ablehnung und Lustlosigkeit verbunden. Konzentration und Motivation können zum Problem werden. Zudem benötigen besondere Kinder auch besondere Begleitung. Und doch wohnt jedem Anfang ein Zauber inne... In den ersten Grundschuljahren lässt sich das Lernverhalten eines Kindes entscheidend mitgestalten. Know-how und kreative Methoden wecken die Freude am Lernen, helfen bei Konzentrationsproblemen und fördern dadurch den Lernerfolg.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung:

- ✓ verfügen Sie über wichtige theoretische Grundlagen des Lernens
- ✓ können Sie Schüler mittels mentaler Aktivierung gezielt in einen optimalen Lernmodus führen
- ✓ können Sie mit kreativen Lernmethoden auf unterhaltsame Weise ihren unterschiedlichen Schützlingen dabei helfen, das Beste aus sich herauszuholen
- ✓ können Sie die Gruppensituation nutzen, um spielerisch Konzentration und Gedächtnis zu fördern
- ✓ können Sie sowohl ruhige als auch aktive und außergewöhnliche Kinder gleichermaßen begeistern
- ✓ kennen Sie hilfreiche Mittel, Lernen zu organisieren

Referentin
Silvia Ferstl, Dipl.-Sozialpädagogin, Lern- und Gedächtnistrainerin
Teilnahmegebühr 85 €



Cooler Kinder kneipen abgesagt

Kneipp-Gesundheit für Kinder aller Altersstufen, offen für Grundschullehrkräfte

Fr, 28.04.2023, 9.30 – 16.30 Uhr

Gemeindesaal der Emmauskirche, Kirchenweg 5, 91320 Ebermannstadt

Pfarrer Sebastian Kneipp wusste schon vor 100 Jahren, wie Kinder gesund und fit bleiben können. Die Fortbildung gibt Ihnen einen Einblick in die fünf Elemente der kneippischen Gesundheitsförderung: Wasser, Ernährung, Kräuter, Bewegung und Ordnung.



Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- ✓ kennen Sie die Methoden der Kneipp-Wasseranwendungen. Egal ob Güsse, Waschungen oder Bäder, schon mit den Kleinsten kann mit den Anwendungen begonnen werden,
- ✓ erfahren Sie die Bedeutung von Essen als Erlebnis für alle Sinne: aus Gemüse Dinge schnitzen, phantasievolles Dekorieren und Verzieren und nicht zu vergessen „finger food“. Da ist Essen mit Fingern erlaubt bzw. gewollt! Und da schmecken Salat und Gemüse – ganz ohne Gemaule und Gemecker,
- ✓ werden Sie in die Welt der heimischen Wildkräuter eingeführt und lernen, dieses Wissen kindgerecht weiter zu geben,
- ✓ erhalten Sie Anregungen für die praktikable Umsetzung von Bewegung in Kitas: gerade in Zeiten extremer Bewegungsarmut ein wichtiger Baustein,
- ✓ gewinnen Sie Einblick in das Element Ordnung: beim gemeinsamen Morgen-Ritual, beim gemeinsamen Spielen und Essen.

Referentin

Dr. Maria Groitl, Lebensmittelchemikerin, Kneipp-Akademie Bad Wörishofen

Teilnahmegebühr 105 €

Die innere Grenze finden

Für Mitarbeiter/innen in Krippe, Kiga, Hort und Grundschullehrkräfte abgesagt

Mi, 03.05.2023, 17 Uhr bis Fr, 05.05.2023, 15 Uhr

Gästehaus Kloster Münsterschwarzach, Schweinfurter Str. 40,
97359 Münsterschwarzach

In der Arbeit werden wir in vielfacher Hinsicht immer wieder herausgefordert, die eigene Grenze zu erkennen und zu wahren. Ein Grenzverlust kann dazu führen, nur noch zu „funktionieren“, zuhause nicht mehr abschalten zu können oder es immer schwerer zu finden, sich wirklich zu zeigen und zu sich zu stehen.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- ✓ werden Wahrnehmung und Ausdruck des eigenen inneren Neins gestärkt
- ✓ wird ein sinnvoller Umgang mit Grenzgefühlen vermittelt
- ✓ wird die Fähigkeit unterstützt, Worte zu finden, um sich selbst zu vertreten ohne dabei andere unnötig zu provozieren oder zu verletzen
- ✓ können Verständnis und wertschätzender Umgang mit sich selbst wachsen.

Referentinnen

Eva Neuner, Diplom-Pädagogin, Systemische Therapeutin, Supervisorin

Renate Abeßer, Dipl. Sozialpädagogin, Systemische Beraterin, Systemischer Coach

Teilnahmegebühr 285 €

Der Preis beinhaltet Seminarkosten, Übernachtung und Vollverpflegung.



Punkt, Punkt, Komma, Strich ... Grundlagenwissen für die Fein- und Graphomotorik im Kindergartenalter abgesagt

Fr, 05.05.2023, 9.00 – 16.00 Uhr

Evang. Gemeindehaus, Martin-Luther-Platz 2, 91074 Herzogenaurach

Im Rahmen dieser Fortbildung werden wir die Beobachtung, die Klassifizierung und die gezielte Förderung der Fein- und Graphomotorik von Kindern aller Altersstufen unseren Kursteilnehmern nahe bringen. Zuerst arbeiten wir den Unterschied zwischen Fein-Graphomotorik heraus und betrachten die grundlegende sensomotorische Entwicklung sowie die Störungsbilder für diese beiden Bereiche. Danach beschäftigen wir uns mit dem Thema "Linkshändigkeit" und der Stift- und Scherenhaltung.

Während der gesamten Fortbildung erhalten Sie praktische Tipps, aber auch Anregungen für die unterstützende Arbeit der Eltern im häuslichen Bereich und wir erarbeiten gemeinsam Spielideen für Ihren Arbeitsalltag.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- ✓ erarbeiten Sie Fördermöglichkeiten für Fein- und Graphomotorik
- ✓ erhalten Sie Tipps für Ihre Elternarbeit

Referentinnen

Kathrin Brückmann-Leis, Ergotherapeutin/Bobaththerapeutin

Doreen Gruß, Ergotherapeutin/Konzentrationstrainerin MK/Lerntherapeutin

Teilnahmegebühr 85 €

Trommeln und Percussion

Für Kindergarten und Hort sowie für Grundschullehrkräfte abgesagt

Fr, 05.05.2023, 9.30 – 16.30 Uhr
Gemeindesaal der Emmauskirche, Kirchenweg 5, 91320 Ebermannstadt

Der Kurs ist darauf ausgelegt, Nichtmusiker an das aktive Erleben von Rhythmen heranzuführen. Dabei werden verschiedene Trommelarten vorgestellt und auf spielerische Art und Weise Rhythmen und Lieder erarbeitet, auf Alltagsgegenständen getrommelt und für die Arbeit in der Kita aufbereitet.



Inhalte

- ✓ Kennenlernen verschiedener Trommelarten
- ✓ Bau einer eigenen Trommel
- ✓ Erlernen einfacher Rhythmen für den Alltag
- ✓ Trommelspiele und Vertonung von Geschichten
- ✓ Rhythmen und Experimente auf Alltagsgegenständen zur direkten Umsetzung

Referentin
Ninette Hofmann,
Musikpädagogin
Teilnahmegebühr
85 €

Entspannung für Knirpse

Zur Ruhe finden mit den Jüngsten!

Mo, 08.05.2023, 9.30 – 16.30 Uhr
Gemeindesaal der Emmauskirche, Kirchenweg 5, 91320 Ebermannstadt

Gerade jüngere Kinder sind in der Einrichtung vielen Stressfaktoren ausgesetzt. Durch viele Entwicklungsphasen, angestaute Gefühle und eventuelle Veränderungen im Umfeld des Kindes erleben die jüngeren Kinder immer wieder Anspannung und Stress. Deswegen brauchen auch schon jüngere Kinder kleine Inseln der Ruhe, Momente der Stille und des Rückzugs. Es geht auch für die jungen Kinder darum, wieder neue Kraft für den Alltag tanken. Und schon kleine Kinder können sich gut entspannen und genießen kleine Entspannungseinheiten.

Am Ende des Seminars haben Sie

- ✓ erfahren, wie wichtig der Umgang mit Stress auch schon bei jüngeren Kindern ist,
- ✓ erfahren, wie man Rückzugsmöglichkeiten und Ruhephasen im Alltag gestalten kann,
- ✓ unterschiedliche praktische Möglichkeiten erlebt, wie Kleinstkinder sich entspannen und spüren können.

Referentin
Daniela Roth-Mestel, Dipl. Sozialpädagogin FH
Teilnahmegebühr 85 €

So gelingt Zusammenarbeit mit Eltern in der Krippe Bildungskooperation von Anfang an abgesagt

Di, 09.05.2023, 9.30 – 16.30 Uhr

Gemeindsaal der Emmauskirche, Kirchenweg 5, 91320 Ebermannstadt

Gerade im U3 Bereich ist die Zusammenarbeit mit den Eltern eine besondere Herausforderung für die Kindertageseinrichtungen. Hier gilt es im besonderen Maße, Berührungspunkte abzubauen und wechselseitiges Vertrauen zu schaffen.

Bei dieser Fortbildung werden wir uns mit der professionellen Kommunikation und Kooperation mit U3 Eltern beschäftigen. Ziel ist eine Erziehungspartnerschaft und Bildungskooperation auf Augenhöhe.

Am Ende des Seminars haben Sie

- ✓ Ihre Haltung auf die Erziehungspartnerschaft reflektiert
- ✓ Konkrete Möglichkeiten kennengelernt, wie man Erziehungspartnerschaft gestalten kann (schriftliche Informationen, Tür- und Angelgespräche, Hospitationen, Gestaltung der Ankommen- und Abholsituation, Konfliktgespräche)

Referentin

Daniela Roth-Mestel, Dipl. Sozialpädagogin FH

Teilnahmegebühr 85 €

Mit Kindern die "Eine Welt" entdecken Nachhaltigkeit und Globales Lernen in Kindergarten und Hort abgesagt

Mi, 10.05.2023, 9.30 – 16.30 Uhr

Esperhaus, Esperstraße 20, 91080 Uttenreuth

KiTa sind ein wichtiger Lernort für ein nachhaltiges und faires Zusammenleben in der Einen Welt. Wie kann der KiTa-Alltag dafür genutzt werden, um mit Kindern ein respektvolles und faires Miteinander, einen achtsamen Umgang mit der Natur und Umwelt einzuüben? Wie können Kinder angeregt werden, den Blick über den eigenen Horizont zu wagen, globale Zusammenhänge zu verstehen, die Welt aktiv nachhaltig-fair zu gestalten sowie Vielfalt als Bereicherung für das Zusammenleben zu begreifen?

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- ✓ beschäftigen Sie sich damit, wie Sie die Themen Kinderrechte, Menschenrechte, nachhaltiger und fairer Konsum, Klimagerechtigkeit, transkulturelles Lernen und Konfliktprävention in die Kita integrieren können,
- ✓ lernen Sie die konzeptionellen Grundlagen des Globalen Lernens kennen,
- ✓ kennen Sie viele praxisorientierte Methoden, Materialien und Beispiele und erproben diese.

Referentin

Gisela Voltz, Pfarrerin,
Referentin bei "Mission eine Welt"

Teilnahmegebühr 85 €



Kleistern, Klecksen, Kritzeln in Krippe und Kindergarten

Fr, 12.05.2023, 9.30 – 16.30 Uhr

Gemeindesaal der Emmauskirche, Kirchenweg 5, 91320 Ebermannstadt

Warum, womit und wie kann ich mit Kleinkindern kreativ gestalten? Lust und Neugier sind der Motor von Gestaltungsprozessen. Das kann jede Teilnehmerin in diesem Kurs durch eine Fülle von Materialerfahrungen auf unterschiedlichsten Untergründen selbst erleben. Erstaunlich, wie zum Schluss aus Experimentierergebnissen moderne Kunstwerke werden. Durch eine kreative Raumgestaltung und die Organisation einer Vernissage werden auch die Eltern mit ins Boot einer kreativen Erziehung geholt.

Bitte mitbringen:

Schere, Lappen, Malkittel, Sandspielzeugeimer, Leinwand (mind. A3) und Lust auf eigenes Gestalten (und nicht nur Saubermachen 😊)

Materialgeld ist in den Fortbildungskosten enthalten.

Ziele:



- ✓ Lernen Sie unterschiedliche Untergründe und Techniken des bildnerischen Gestaltens kennen.
- ✓ Erleben Sie die Freude, Lust am bildnerischen Tun.
- ✓ Gestalten Sie aus Prozessergebnissen Produkte.
- ✓ Reflektieren Sie die Bedeutung der Raumgestaltung und Elternarbeit für die kreative Erziehung.
- ✓ Erhalten Sie Einblick in die bildnerische Entwicklung der Kinder.
- ✓ Reflektieren sie die Organisation einer Vernissage

Referentin

Gabi Scherzer, Studium der Kunst und Kunstpädagogik

Teilnahmegebühr 95 €

Ich hab`s entdeckt! Alltagsschätze als Bildungsmaterialien in der Krippe

Mi, 24.05.2023, 9.00 – 16.00 Uhr

Evang. Gemeindehaus, Martin-Luther-Platz 2, 91074 Herzogenaurach

Sie haben sicher festgestellt, dass junge Kinder gerne mit Alltagsgegenständen, wie Gardinenringen oder Deckeln in unterschiedlichen Größen, spielen. Das gekaufte pädagogisch wertvolle Spielzeug bleibt oft links liegen. Entdecker/-innen und Forscher/-innen in Windeln bilden sich selbst – sie sind hochtourige Lerner..

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- ✓ erweitern Sie ihr Wissen, wie Bildung für Kinder bis 3 verstanden wird und was der BEP dazu sagt
- ✓ erfahren Sie, wie Spielen und kognitive Entwicklung zusammenhängen
- ✓ verstehen Sie, warum Baumärkte oft besseres Bildungsmaterial haben als Kataloge
- ✓ lernen Sie den heuristischen Raum kennen
- ✓ bekommen Sie Ideen für selbst hergestellte Spielsachen aus alltäglichen Materialien
- ✓ können Sie selbst außergewöhnliche und verrückte Materialien ausprobieren. Heureka!

Referentin

Anne Pulkkinen, Diplom-Pädagogin, PEKIP-Ausbilderin und –Supervisorin

Teilnahmegebühr 85 €

„NEIN! Nicht, das tut weh!“ Herausforderndes Verhalten von Krippenkindern

Do, 25.05.2023, 9.30 – 16.30 Uhr
Esperhaus, Esperstraße 20, 91080 Uttenreuth

Entwicklungsprozesse sind nicht programmierbar. Der pädagogische Alltag, gerade mit den Jüngsten, kann täglich Überraschungen und herausfordernde Situationen bereithalten. Seien es Konflikte unter Kindern oder herausforderndes Verhalten Personal gegenüber: Kinder hauen oder beißen, halten sich nicht an Regeln, bleiben nicht sitzen, lachen bei Zurechtweisungen, folgen nicht den Anweisungen oder verweigern sich. Mit den Inhalten des Seminars möchte ich Ihnen Wissen und Handwerkszeug zur Bewältigung schwieriger Situationen mit Kleinkindern im Alltag geben.

Wesentliche Inhalte:

Konflikthanlässe und herausforderndes Verhalten von Kleinkindern verstehen und richtig interpretieren

Nachhaltiges pädagogisches Handeln zwischen Intervention und Prävention

Kompetenzerwerb:

- ✓ Sie erkennen Entwicklungsbotschaften hinter herausforderndem Verhalten von Kindern
- ✓ Sie kennen wirksame Interventionsstrategien
- ✓ Sie entwickeln Konzepte zur Entwicklungsbegleitung und Prävention

Referent*in

Cornelia Korreng, Supervisorin, Coach, Mediatorin, Dipl.Sozialpädagogin(FH)
Teilnahmegebühr 85 €

Forschende in Windeln Entwicklung, Gehirnreifung und Lernen unter 3 abgesagt

Do, 25.05.2023, 9.00 – 16.00 Uhr
Evang. Gemeindehaus, Martin-Luther-Platz 2, 91074 Herzogenaurach

Die ersten drei Jahre sind die bedeutendsten Jahre für das spätere Lernen. Bildung beginnt von Anfang an – und: Auf den Anfang kommt es an. Das Basiswissen über kindliche Grundbedürfnisse, Entwicklung und Lernen ist somit für Sie als pädagogische Kraft von großer Bedeutung. Die Kinder werden eher vom emotionalen Gehirn geführt, aber Tag für Tag wächst das rationale Gehirn. Ganz praktisch und unter Einbezug konkreter Anregungen und Filmszenen werden wir diesen Tag gemeinsam gestalten.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- ✓ Lernen Sie neue Ergebnisse der Hirnforschung kennen und verstehen Sie viele Verhaltensweisen der Jüngsten besser (Hunger-, Müdigkeits“monster“)
- ✓ Vertiefen Sie Entwicklungsschritte und Entwicklungsaufgaben für Kinder bis drei.
- ✓ Lernen Sie, wie Kinder die Welt verstehen lernen



Referentin

Anne Pulkkinen, Diplom-Pädagogin,
PEKIP-Ausbilderin und –Supervisorin
Teilnahmegebühr 85 €

Große Klappe – viel dahinter! **Spielen und Erzählen mit der Klappmaulhandpuppe** **in Krippe und Kindergarten Zusammengelegt mit „Kamishibai“**

Do, 15.06.2023, 9.00 – 16.00 Uhr

Evang. Gemeindehaus, Martin-Luther-Platz 2, 91074 Herzogenaurach



Viele Einrichtungen besitzen eine dieser knuffigen menschlichen Puppen oder auch andere Handpuppen oder Handspieltiere, die meistens still in der Ecke oder auf dem Schrank sitzen. In diesem Seminar erwecken wir sie zum Leben! Wir lernen die spezielle Spieltechnik (Hand und Mund) kennen und geben der Puppe ihre eigene Stimme. Dann lassen wir die Puppe erzählen und üben verschiedene Einstiegsmöglichkeiten. Dazu gibt es Tipps, Tricks und Ideen für den vielfältigen Einsatz im Gruppenalltag. Für die nötige Sicherheit

und Freude beim Puppenspiel wird das Gelernte durch Spiele und Übungen vertieft. Das Spiel mit der Puppe macht nicht nur Spaß, sondern es bietet tolle Möglichkeiten u. a. zur Spracherziehung, Förderung des Sozialverhaltens und der emotionalen Bildung

Ziele

- ✓ Sie können die Puppe zu motivierendem Einsatz bei den Kindern bringen
- ✓ Sie erfahren, wie die Puppe Rollen und Funktionen übernehmen kann
- ✓ Hilfestellungen für Spielstrategien in kniffligen Situationen
- ✓ Sie probieren die Spieltechniken mit der Puppe aus

Referentin

Gerti Ksellmann, Erzieherin, Märchenerzählerin und Puppenspielerin

Teilnahmegebühr 85 €

Schattenspielerei im Kamishibai + Große Klappe **Licht und Schatten, Kulisse und Figurenführung** **Für Kindergarten und Krippe**

Fr, 16.06.2023, 9.00 – 16.00 Uhr

Evang. Gemeindehaus, Martin-Luther-Platz 2, 91074 Herzogenaurach

Das Spiel mit Licht und Schatten hat einen ganz besonderen Reiz. Reduziert auf das Wesentliche, verlangsamt und mit nur wenigen Farbakzenten fasziniert es Groß und Klein. Wir bringen das Schattenspiel ins Kamishibai. Wir lösen uns von dem klassischen Schattenspiel an der Leinwand und beschäftigen uns mit dem freien Schattentheater im Raum hinter dem Kamishibai. So bieten sich neue Möglichkeiten Schattentheater, Stabfigurenspiel und bildgestütztes Erzählen zu kombinieren.

Wir erfinden in Kleingruppen passende Geschichten, schreiben ein kleines Drehbuch dazu, gestalten eigene Figuren und führen als Abschluss ein Schattentheaterstück auf.

Am Ende der Fortbildung

- ✓ erfahren Sie, wie Bilder und Musik alle Sinne der Kinder ansprechen
- ✓ bekommen Sie Sicherheit zum freien Erzählen mit Bildern und Musik
- ✓ erhalten Sie Tipps für eine Geschichtenerfinderwerkstatt

Referentin

Gerti Ksellmann, Erzieherin, Märchenerzählerin und Puppenspielerin

Teilnahmegebühr 85 €

Was für ein Theater!

Ein Lust machender Workshop für Kindergarten und Hort, offen für Grundschullehrkräfte

Mi, 21.06.2023, 9.30 – 16.30 Uhr
Esperhaus, Esperstraße 20, 91080 Uttenreuth

Theater spielen öffnet neue Welten, alles wird möglich, wir erleben grandiose Abenteuer und werden die Person(en), die wir in unseren kühnsten Träumen sind. In der Gruppe werden völlig neue Begegnungen und gemeinsame Erlebnisse möglich. Und wir kehren ein Stück verändert aus dieser Welt zurück. Bereits Kinder im Vorschul- und Grundschulalter sind für Theater zu begeistern und lieben es ihre Phantasie auszuleben. Haben Sie Lust und Interesse, Theater als Interaktionsform zu entdecken?

In dieser Fortbildung lernen Sie

- ✓ wie Theaterarbeit mit Kindern ohne Textlernen möglich ist
- ✓ wie Improvisation funktioniert
- ✓ wie Sie Kinder motivieren und anleiten können.

Dieser Tag wird kein Theorieseminar, sondern ein praxisnaher Kurs, in dessen Verlauf wir vielleicht sogar unser eigenes Stück auf die Bühne bringen.

Referent
Thomas Herr, Theatermacher (u.a. Theater
Rootsöffel Nürnberg), Coach
Teilnahmegebühr 85 €



Faszination Stimme Stimmtraining für Sprache und Gesang

Do, 22.06.2023, 9.30 – 16.30 Uhr
Esperhaus, Esperstraße 20, 91080 Uttenreuth

„Persönlichkeit“ kommt vom lateinischen „personare“, d.h. durchtönen. Was in Ihrer Stimme durchtönt ist Ihr Inneres. Wir alle leben von unseren stimmlichen Fähigkeiten, in der Kindergruppe, beim Programm und im Gespräch mit Erwachsenen. Ob Sie Zustimmung und Anklang finden, hängt zum großen Teil von Ihrer Stimme ab. Dieser Workshop richtet sich an alle, die - ob beim Gesang oder Sprechen – ihre stimmlichen Fähigkeiten erweitern möchten. Viele Übungen können auch mit Kindern praktiziert werden, um deren Atmung, aber auch Stimme zu verbessern.

Diese Fortbildung befähigt Sie

- ✓ - durch Atemtechniken und die Erschließung Ihrer inneren Resonanzräume die Tragfähigkeit und Wärme Ihrer Stimme zu fördern,
- ✓ - durch Sprechübungen die Verständlichkeit Ihrer Stimme zu unterstützen,
- ✓ - durch den gezielten Einsatz von Sprechhaltungen Anklang zu finden.

Entscheidend ist unsere Präsenz im Raum, keine konstruierte, aufgesetzte, sondern eine gefühlte Präsenz in Einheit mit unserem Körper, unserer Stimme. Hand in Hand damit geht eine innere Aufrichtung des Körpers. Indem wir unsere inneren Körperlandschaften durch die Stimme

kennen lernen, bekommen wir ein neues und anderes Gefühl zu uns selbst.

Bitte mitbringen: Isomatte, kleines Kissen, eine Papprolle ("Inneres" einer Haushaltsrolle)

Referentin
Dr. Ute Promies, Pädagogin, Rhetorik- und Stimmtrainerin, Sängerin
Teilnahmegebühr 95 €

Experimentelles Werken mit Holz und Naturmaterial

Für die Arbeit in Kindergarten und Hort

Fr, 23.06.2023, 9.00 – 16.00 Uhr

Evang. Gemeindehaus, Martin-Luther-Platz 2, 91074 Herzogenaurach

Kinder wollen ihre Umwelt möglichst authentisch erforschen und die Werkzeuge der Erwachsenen erproben. Mit entsprechender Vorbereitung können wir Kinder dabei an der Werkbank begleiten. Das Interesse der Kinder können Sie in der Themen- und Materialauswahl anregen und vertiefen. Sie können die eigene Furcht vor manchem Werkzeuggebrauch überwinden und sich mit den Kindern im Rahmen einer Erlebniswerkstatt mit echtem Werkzeug ausprobieren.

In der Fortbildung:

- ✓ lernen Sie am Werkstoff orientiertes Arbeiten mit Kindern kennen
- ✓ können Sie den fachgerechten Umgang mit verschiedenen Werkzeugen erproben
- ✓ erfahren Sie Projektbegleitung und Anleitung im Umgang mit Werkzeug und Naturmaterialien ohne Vorgabe von Ziel, Material und Ergebnis

Referent

Christoph Bomhard, Erzieher und Familientherapeut

Teilnahmegebühr 85 €

Ruhe und Gelassenheit im Kita-Alltag

Wirkungsvolle Übungen für Kinder und Mitarbeitende in Krippe, KiGa und Hort

Mi, 28.06.2023, 9.00 – 16.00 Uhr

Evang. Gemeindehaus, Martin-Luther-Platz 2, 91074 Herzogenaurach

Unsere mediendominierte und reizüberflutete Welt bestimmt zunehmend auch die Abläufe in der Kita. Immer mehr Kinder zeigen Stresssymptome, die sich sowohl auf die Gruppe, als auch auf die Erzieherinnen auswirken. Erschöpfungszustände der Mitarbeitenden sind die Folge und der Erziehungsauftrag zur Gesundheitsförderung der Kinder ist immer schwerer zu erfüllen. Wirksame Maßnahmen setzen immer auf beiden Ebenen an: der Kindergruppe selbst und bei den Fachkräften! So auch in diesem Seminar, in dem Sie sowohl für Ihr persönliches Wohlbefinden Anregungen erhalten, wie auch einfach umsetzbare Ideen, um Ruhe und Konzentration in Ihrer Gruppe zu fördern. und den Alltag für alle Beteiligten angenehm zu gestalten.



Sie lernen in dieser Fortbildung:

- ✓ einfache Entspannungsmethoden für Kinder kennen
- ✓ Achtsamkeitsübungen für alle Sinne
- ✓ Fantasiereisen
- ✓ Strukturen und Regeln zur Vorbeugung von Unruhe
- ✓ Selbstfürsorge für Erzieher
- ✓ Die Fähigkeit, sich abzugrenzen
- ✓ Maßnahmen zur Life-Balance
- ✓ Eltern souverän zu begegnen
- ✓ Stärkung der Selbstwahrnehmung und Achtsamkeit

Referentin

Gabriele Jocher, Dipl.-Sozialpädagogin, Supervisorin, Gestalttherapeutin

Teilnahmegebühr 85 €

Was Kinder und Eltern tragen

Systemische Zusammenhänge erkennen und verstehen

Mi, 28.06.2023, 9.30 – 16.30 Uhr
Esperhaus, Esperstraße 20, 91080 Uttenreuth

Auffälliges Verhalten und wiederkehrende Verhaltensmuster sind eine besondere Herausforderung für die Familienmitglieder und Erzieher in KiGa und Hort. Ist ursächlich ein systemischer Konflikt vorhanden, wird oft trotz großer Anstrengung und der Bemühung alles zu tun, um einen Konflikt oder ein Problem zu lösen, keine Lösung erreicht.

In einer Systemischen Aufstellung bietet sich die Möglichkeit die Situation auf andere Weise wahrzunehmen. Durch die Arbeit mit Stellvertretern oder verschiedener weiterer Techniken zeigen sich tiefer wirkende Ursachen eines Problems. Überraschend dabei ist immer die Klarheit, mit der wesentliche Zusammenhänge sichtbar werden.



Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- ✓ lernen Sie die Arbeit mit systemischen Aufstellungen in der pädagogischen Arbeit mit Kindern, Eltern und Kolleg*innen kennen,
- ✓ können Sie mit einem systemischen Blick Konflikte verstehen,
- ✓ lernen Sie verschiedene Methoden der systemischen Arbeit für Ihren beruflichen Alltag kennen,
- ✓ erfahren Sie praktische Beispiele und Übungen, z.B. zur Stärkung von sozialen Kompetenzen,
- ✓ können Sie mit Ihrem Verständnis für systemisches Arbeiten Konflikte und Probleme in Kita und Hort verstehen und Lösungen dafür zu finden.

Referent

Harald Kriegbaum, Coach, Systemischer Familienaufsteller, Mediator
Teilnahmegebühr 85 €

Anleitung professionell gestalten mit Spaß

Als Einstieg oder Auffrischung zum Thema Anleitung

Do, 29.06.2023, 9.30 – 16.30 Uhr
Esperhaus, Esperstraße 20, 91080 Uttenreuth

Eine professionelle Anleitung gewinnt immer weiter an Bedeutung. Als Anleiter*in sind Sie konfrontiert mit Praktikantinnen und Praktikanten, die unterschiedliche Zugangsvoraussetzungen und Vorerfahrungen mitbringen. Zugleich sind die (Bildungs-) Biografien angehender Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen oft verschiedenartig und erfordern von Ihnen ein sehr flexibles und individuelles Vorgehen in der Anleitung. Dabei sind sowohl Ihre Berufserfahrung und Ihre pädagogischen Kenntnisse wichtig, wie auch die Fähigkeit, dieses Wissen den Praktikantinnen und Praktikanten zu vermitteln.

In der Fortbildung werden wir die wichtigen theoretischen Aspekte sehr praxisnah und zusammengefasst beleuchten, um dann unterschiedliche Methoden selbst zu erfahren und auszuprobieren. Auch Ihre Fragen zu bestimmten Praxissituationen können geklärt werden.

Durch die Fortbildung

- ✓ erhalten Sie Kenntnisse der theoretischen „Basics“,
- ✓ erweitern Sie Ihre Methodenvielfalt,
- ✓ erlangen Sie Sicherheit in der Anwendung verschiedener Methoden,
- ✓ schaffen Sie Klarheit bei Fragen aus der Anleitungspraxis und
- ✓ gehen Sie bestenfalls mit Freude und Neugierde in die nächste Anleitungssituation.

Referentin

Katrin List, Supervisorin, Systemische Familientherapeutin (HPG)
Teilnahmegebühr 85 €

Es ist normal, verschieden zu sein Inklusion in Krippe, Kindergarten und Hort abgesagt

Do, 29.06.2023, 9.00 – 16.00 Uhr

Evang. Gemeindehaus, Martin-Luther-Platz 2, 91074 Herzogenaurach

Kindern mit all ihrer Vielfalt eine gute Teilnahme am Kita-Alltag zu ermöglichen, ist eine anspruchsvolle und bereichernde Aufgabe. Wie kann jedes Kind gleichermaßen gefordert, geschützt und angeregt werden? Ob Spiele, Materialien, Aktionen oder Regeln: wie gestalten Sie den Alltag inklusiv und am einzelnen Kind orientiert? Welche Bedeutung kommt dabei der Zusammenarbeit mit Eltern und Fachleuten zu?

Sie erweitern Ihre Kompetenz, die Besonderheiten der einzelnen Kinder wahr zu nehmen und eine angemessene Entwicklungsbegleitung zu schaffen.. Gemeinsam wollen wir auf Schatzsuche gehen nach einfachen und wirkungsvollen Ansätzen, die sofort in Ihren pädagogischen Alltag übertragbar sind.



Inhalte:

- ✓ Grundlagen inklusiver Kita-Arbeit und Rahmenbedingungen
- ✓ Eigene Erfahrung und Haltung zu Verschiedenheit
- ✓ Allen Kindern gerecht werden: Kinder mit und ohne Behinderung, Verhaltensauffälligkeiten, Zuwanderungsgeschichte ...
- ✓ Kinder mit besonderem Förderbedarf erkennen und begleiten
- ✓ Vernetzung mit Fachdiensten
- ✓ Professionelle und kompetente Elterngespräche führen

- ✓ Materialien, Spielmöglichkeiten, vorbereitete Umgebung, Angebote für Alle

Referentin

Gabriele Jocher, Dipl.-Sozialpädagogin, Supervisorin, Gestalttherapeutin

Teilnahmegebühr 85 €

Ich traue mich nicht! Umgang mit kindlichen Ängsten

Mi, 05.07.2023, 9.30 – 16.30 Uhr

Esperhaus, Esperstraße 20, 91080 Uttenreuth

Kinder erleben viele Emotionen. Häufig haben sie Angst und sind mit ihren kindlichen Befürchtungen konfrontiert. In dieser Fortbildung geht es um den Umgang mit Emotionen, besonderes Augenmerk liegt darauf, Kinder in den Situationen zu begleiten, wo sie speziell zu Ihren Angstthemen unsere Unterstützung brauchen.

Nach dieser Fortbildung

- ✓ kennen Sie Hintergründe und Ursachen kindlicher Ängste
- ✓ haben Sie anhand von Praxisbeispielen aus dem Gruppenalltag durch kollegiale Fallberatung pädagogische Möglichkeiten und Interventionen erarbeitet

Referentinnen

Susanne Krieger, Erzieherin, Systemische Beraterin, Psychotherapie (HPG)

Katrin Kroll, Erzieherin, Psychotherapie (HPG)

Teilnahmegebühr 85 €

Einmal ausprobiert – schon kapiert! Kinderleichte Experimente im Kindergarten

Mi, 12.07.2023, 9.30 – 16.30 Uhr

Villa an der Schwabach, Hindenburgstraße 46 A, 91054 Erlangen

In unserem Lebensalltag begegnen uns Phänomene aus der Chemie oder Physik immer wieder: egal ob beim Backen, Kochen, Putzen, Schlittschuhfahren oder Entflammen einer Kerze. Experimente, bei denen gezielt solche Ereignisse gut beobachtet werden können, benötigen nicht immer Formeln, Chemikalien oder ein Labor. Häufig lassen sich auch schon mit haushaltsüblichen Materialien und Stoffen im Kindergarten spannende Versuche ausprobieren und gemeinsam interessante Vorgänge beobachten. Dabei lernen Kinder spielerisch grundlegende Inhalte über die Natur, ihre unmittelbare Umgebung und den Lebensalltag. Erlaubt man ihnen, zu staunen und zu entdecken, dann werden neugierige Fragen gestellt – und Fragen sind der Ausgangspunkt von selbstbestimmtem Handeln und aller Wissenschaft.

Durch die Teilnahme an dieser Fortbildung

- ✓ haben Sie praktische Erfahrung im Umgang mit Experimenten
- ✓ können Sie Kindern naturwissenschaftliche Phänomene mittels Experimente "begreifbar" machen,
- ✓ können Sie Kinder zum selbstständigen Experimentieren anleiten.

Es sind keine Vorerfahrungen nötig.

Referentin

Dr. Birgit Graf-Zeiler, Doktor der Chemie

Teilnahmegebühr 85 €

Wie das Leben weise macht Schritte zu einer neuen Spiritualität

Mi, 04.10.2023 und **Do, 05.10.2023**,

jeweils 10 – 17 Uhr

Esperhaus, Esperstraße 20, 91080 Uttenreuth



Wie wird und bleibt unser Leben ein "erfülltes Leben"? Was stärkt, hält und trägt uns – in schönen wie in schweren Zeiten? Welche Entdeckungen bauen uns auf, damit wir uns weiterentwickeln, reifen und wachsen können?

In sieben Zugängen erkunden wir

- ✓ - Dankbarkeit als eine „Medizin“,
- ✓ - das Zutrauen in „gute Mächte“ und Kräfte,
- ✓ - die Kunst des Loslassens,
- ✓ - die Frieden stiftende Wirkung von Versöhnung und Integration,
- ✓ - die Kraft des „guten Wünschens“ und des Segnens,
- ✓ - die Weisheit der Träume als „Helfer der Nacht“
- ✓ - und die heilsame „Macht der Liebe“.
- ✓

Das Seminar ist konkret und lebensnah, mit zahlreichen Impulsen, meditativen Übungen und kleinen Ritualen für den Alltag. Es bietet eine wertvolle Motivierung, Hilfestellung und Begleitung hin zu mehr Stärke, Reife, Weisheit und tiefem Einverständnis mit dem eigenen und dem „großen Geheimnis“.

Referent

Hans-Gerhard Behringer, Diplompsychologe, Theologe, Psychotherapeut, Supervisor

Teilnahmegebühr 195 €

Bewegen macht glücklich **Gesundheit und Wohlbefinden in der Kita**

Mo, 09.10.2023, 9.00 – 16.00 Uhr

Evang. Gemeindehaus, Martin-Luther-Platz 2, 91074 Herzogenaurach

Wer kennt es nicht - Verspannungen im Nacken, Schulter und Rücken, Bandscheibenvorfälle, Kopfschmerzen, Müdigkeit?

Die „bewegen macht glücklich“ – Methode vermittelt praktische Übungen, die ohne Weiteres in den Arbeitsalltag jedes Einzelnen eingebaut werden können.

Aufklärung, Begeisterung und Motivation, die Sie durch „bewegen macht glücklich“ erfahren, sollen zu einem bewussten Umgang mit dem Körper animieren.

Nach dem Motto "Entspannt, bewegt und glücklich in eine bewusste und bessere Zukunft - in der Bewegung liegt das Glück!" (Elke Gulden)

In diesem Seminar

- ✓ wird Wissen über den Körper erleb- und erfahrbar gemacht
- ✓ verbessern sich Ihr Wohlbefinden und Ihre Beweglichkeit durch das Zusammenspiel der Muskeln, Organe und der einzelnen Zellen
- ✓ lösen sich Verspannungen und Sie kreieren Ruheoasen
- ✓ erlernen Sie neue Bewegungsmuster
- ✓ lernen Sie effizientes und körpergerechtes Bewegen mit Hilfe der Vorstellungskraft.

Referentin

Elke Gulden, Staatlich geprüfte Gymnastiklehrerin, Tanzpädagogin

Teilnahmegebühr 85 €

Cooler Tänze + Bewegungshits **Fetzigste Bewegungslieder für 2-6 jährige**

Di, 10.10.2023, 9.00 – 16.00 Uhr

Evang. Gemeindehaus, Martin-Luther-Platz 2, 91074 Herzogenaurach

Kinder lieben es zu tanzen und sich zu präsentieren. Das Seminar „Cooler Tänze und Bewegungshits“ bietet eine Fülle von Anregungen, wie altersgerecht Bewegung zu Musik schon im Kindergartenalter umgesetzt werden können, wie Kinder ihren Körper als Ausdrucksform entdecken und sich damit nicht nur musikalisch und motorisch, sondern auch in ihrer Persönlichkeit weiterentwickeln und entfalten können.



In dem Seminar

- ✓ lernen Sie modern instrumentierte neue Lieder kennen, die Kinder ansprechen und die dabei die musikalische Grundlage bilden
- ✓ erarbeiten Sie didaktische Wege zur tänzerischen Umsetzung vom freien Tanzspiel bis hin zu altersgerechten Choreographien. Wir tanzen im Laub, klettern auf Bäume und lassen die Drachen steigen.

Referentin

Elke Gulden, Staatlich geprüfte Gymnastiklehrerin, Tanzpädagogin

Teilnahmegebühr 85 €

Zwei Tage Pilgern in Oberfranken Von Lichtenfels nach Hallstadt

Mi, 11.10.2023, ca. 15.30 Uhr **bis Fr, 13.10.2023**, ca. 17 Uhr
Start: Bahnhof Lichtenfels, Am Bahnhofplatz 3, 96215 Lichtenfels
Ende: Bahnhof Hallstadt

Gehen ist des Menschen beste Medizin (Hippokrates, griechischer Arzt).
Pilgern ist ein Ausstieg aus dem Alltag, die Chance mit den eigenen tieferen Schichten in Verbindung zu kommen und Abstand zu den alltäglichen Anforderungen zu gewinnen. Wir starten gegen 16 Uhr beim Bahnhof Lichtenfels und gehen unsere erste kurze Etappe bis zum Diözesanhaus Vierzehnheiligen, in dem wir übernachten. Die wunderschöne Basilika Vierzehnheiligen und der Staffelberg sind die Highlights des zweiten Tages, Übernachtungsort ist die Benediktinerinnenabtei Maria Frieden Kirchschletten (ca. 14 km). Der dritte Tag führt uns vorwiegend durch Natur und Wald nach Hallstadt (ebenfalls ca. 14 km). Wir schlafen in Einzel- oder Doppelzimmern. Wichtig: festes Schuhwerk, wetterfeste Kleidung, möglichst wenig Gepäck. Wir tragen unseren Rucksack selbst.

Bei dieser Fortbildung

- ✓ können Sie heilsame Impulse für Privatleben und Beruf bekommen
- ✓ erleben Sie sich „unterwegs mit leichtem Gepäck“ - vielleicht eine ganz neue Erfahrung des In-der-Welt-Seins
- ✓ erholen Sie sich durch bewältigbare körperliche Anforderung, bei guten Gesprächen, bei Wegstrecken in Schweigen und bei gemeinsamen Meditationen
- ✓ erfahren Sie eine andere Form von Gemeinschaft.

Referentinnen
Barbara Overmann, Pfarrerin und Pilgerbegleiterin
Renate Abeßer, Dipl. Sozialpädagogin (FH)
Teilnahmegebühr 270 € incl. Übernachtung / Frühstück / Abendessen.



Ein Kind mit Sorgen ist noch kein Sorgenkind! Sozial-emotionale Bildung und Entwicklung

Mi, 25.10.2023, 9.00 – 16.00 Uhr
Evang. Gemeindehaus, Martin-Luther-Platz 2, 91074 Herzogenaurach

Diese Fortbildung inspiriert anhand von Theorie, Praxis und Aspekten der Selbsterfahrung zu einem mutigen und sensiblen Umgang mit den Themen Tod, Trauer, Krankheit und Krise in pädagogischen, sozialpolitischen und gesundheitsfördernden Zusammenhängen. Die Prävention der persönlichen Resilienz und Gesunderhaltung stellt dabei einen zentralen Baustein dar. Alexandra Eyrich vermittelt neben persönlichen und fachlichen Inputs auch pädagogische, psychosoziale und methodische Lerneinheiten.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung:

- ✓ erleben Sie durch kreative Aspekte, aber auch über theoretische Hintergründe die Thematik verständlich und bildhaft (neu) zu betrachten
- ✓ Erfahren Sie (neue) Kommunikationsmöglichkeiten mit Menschen in Krisensituationen
- ✓ Lernen Sie unterschiedliche Herangehens- und Arbeitsweisen aus der Praxis für die Praxis kennen

Referentin
Alexandra Eyrich, Erzieherin, Fachtrainerin für Soziale Kompetenz
Teilnahmegebühr 85 €

Autorität haben ohne autoritär zu sein Würdevoll begegnen und wertschätzend Grenzen setzen in Krippe, KiGa und Hort

Mi, 25.10.2023 und **Do, 26.10.2023**, jeweils , 9.30 – 16.30 Uhr
Esperhaus, Esperstraße 20, 91080 Uttenreuth

Unser Umgang als pädagogische Fachkräfte und Eltern hat sich in den letzten Jahrzehnten deutlich verändert. Wir haben uns von negativen autoritären Strukturen wegentwickelt und es ist uns immer wichtiger geworden, die Kinder einzubeziehen und ihre Persönlichkeit zu stärken. Das ist eine gute Veränderung.

In den letzten Jahren wird jedoch die Frage nach den Grenzen dieser Bewegung lauter: Eltern fühlen sich überfordert, wenn sie ihren Kindern gute und notwendige Grenzen setzen sollen, in den Kitas wird es zunehmend schwerer soziale Fähigkeiten, wie Rücksichtnahme, Impulskontrolle oder ein gutes Gleichgewicht zwischen Selbst- und Fremdwahrnehmung zu vermitteln. Im Seminar beschäftigen wir uns mit einer ausgewogenen und fördernden Autorität in der Arbeit mit Kindern in Krippe, Kindergarten und Hort.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- ✓ erfahren Sie, wie Sie mit einer ausgewogenen und fördernden Autorität, den Kindern einerseits wertschätzend und würdevoll begegnen und andererseits gute Grenzen und Zielvorgaben für und mit den Kindern gestalten können,
- ✓ erhalten Sie Anregungen für die Arbeit mit Eltern zu dem Thema,
- ✓ bearbeiten Sie mit Impulsreferaten, supervisorischer Arbeit und Kleingruppenarbeit das Thema gemeinsam für die Anwendung im konkreten pädagogischen Alltag.

Referentinnen

Susanne Krieger, Erzieherin, Systemische Beraterin, Psychotherapie (HPG)

Katrin Kroll, Erzieherin, Psychotherapie (HPG)

Teilnahmegebühr 150 €

Sprachbildung mit Gebärden mit Spiel und Spaß Gute Verständigung im Krippen-und Elementarbereich

Mi, 08.11.2023, 9.30 – 16.30 Uhr
Esperhaus, Esperstraße 20, 91080 Uttenreuth

Im Basis-Seminar „babySignal“ werden neben den wichtigsten Grundgebärden für tägliche Abläufe (Eingewöhnung, Morgenkreis, Singen, Bilderbuchbetrachtung, Umgang miteinander) theoretische Grundlagen zur frühen Sprachbildung erarbeitet. Alle Gebärden entstammen der Deutschen Gebärdensprache und können mit ein- und mehrsprachigen Kindern in Krippe und Kita für eine frühe gute Verständigung genutzt werden.



Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- ✓ erfahren Sie durch die Zuwendung zum Thema Kommunikation mit den Kleinsten, wie noch mehr Bindung zwischen den Fachkräften und Kindern entstehen kann,
- ✓ beleuchten Sie die nonverbalen Anteile der Kommunikation, wie Handbewegungen, denen mehr Bedeutung gegeben werden und wie diese Kommunikationsversuche mit Sprache gefüllt werden,

- ✓ bekommen Sie Ideen für Lieder, Spiele und das Betrachten von Büchern genauso wie grundlegendes Wissen über die frühe Sprachentwicklung bei Kindern,
- ✓ können Sie die gelernten Gebärden mit allen Kindern verwenden und über die Hinweise aus den begleitenden Gebärden kann die gesprochene Sprache leichter verstanden werden.

Referent*in

Jana Reize, Logopädin, Bachelor in Angewandten Therapiewissenschaften
Teilnahmegebühr 95 €

Wie Erziehungspartnerschaft gelingt Für die Arbeit im Kindergarten und Hort

Do, 09.11.2023, 9.30 – 16.30 Uhr
Esperhaus, Esperstraße 20, 91080 Uttenreuth

Die Eltern sind die wichtigsten Bindungspersonen für ihre Kinder und deshalb ist eine vertrauensvolle Zusammenarbeit so bedeutsam. In vielen Situationen gelingt diese Zusammenarbeit zwischen Eltern und Fachpersonal. Doch immer wieder knirscht es in der Zusammenarbeit. Fachkräfte müssen unangenehme Themen ansprechen und manche Erwartungen der Eltern können nicht erfüllt werden. Zudem müssen Erzieher*innen Grenzen setzen. Das kann zu Enttäuschung, Frustration und Ärger in der Elternschaft führen. Nach einem kurzen theoretischen Input entwickeln Sie anhand von praxisnahen Fallbeispielen mögliche Umgangsweisen und Lösungen für Ihre Kita.

In dem Seminar

- ✓ Reflektieren Sie Ihre individuelle Zusammenarbeit mit den Eltern
- ✓ Lernen Sie Methoden kennen, wie Sie schwierige Themen in Elterngesprächen ansprechen können
- ✓ Üben Sie den konstruktiven Umgang von Konflikten mit Eltern ein
- ✓ Entwickeln Sie Mut und Zuversicht auch in schwierigen Situationen Eltern gelassen und verständnisvoll zu begegnen.

Referentin

Katrin List, Supervisorin, Systemische Familientherapeutin (HPG)
Teilnahmegebühr 85 €

Winterzeit Lieder und Klänge zur Advents- und Weihnachtszeit für den Kindergarten

Do, 09.11.2023, 9.00 – 16.00 Uhr
Evang. Gemeindehaus, Martin-Luther-Platz 2,
91074 Herzogenaurach

Das Thema Winter und Weihnacht bietet eine Fülle von Möglichkeiten. Sie sind auf der Suche nach neuen und anderen als den bekannten Liedern zu diesem Thema?

Winter und Kälte haben mit Bewegung zu tun – bewegte Lieder und Geschichten bieten ein großes Betätigungsfeld für den fantasievollen Umgang mit der kalten und dunklen Jahreszeit. In dem Fortbildungsangebot „Winterzeit“ wollen wir viele unterschiedliche Lieder zum Thema Winter, Kälte, Menschen und Tiere im Winter. Besinnlichkeit, Advents- und Weihnachtszeit kennen lernen – das umfasst Singen, Bewegung, Spiel und Rhythmus, sowie die Einbeziehung verschiedener Wahrnehmungsbereiche. Neben



bewegten Liedern gibt es ebenso ruhige Lieder und Übungen, auch mit musikalischen und gestalterischen Aspekten.

Am Ende des Seminars

- ✓ können Sie mit neuer Freude an Singen und Bewegung die kalte Jahreszeit in der Einrichtung gestalten
- ✓ haben sie eine Repertoireerweiterung zum Thema mit hohem Umsetzungsfaktor in die Praxis und können Kinder in ihrer Entwicklung auf lebendige Weise unterstützen
- ✓ erhalten sie praktische Fördermöglichkeiten (Motorik, Wahrnehmung, Sprache, Verhalten) und können Lieder und Übungen altersgerecht vermitteln

Referent

Rainer Wenzel, Kinderliedermacher, Spielpädagoge, Referent, Verlagsautor
Teilnahmegebühr 85 €

Allerhand im Wichtelland **Wahrnehmungsförderung im Kleinkindalter, 1-3 Jahre**

Fr, 17.11.2023, 9.00 – 16.00 Uhr

Evang. Gemeindehaus, Martin-Luther-Platz 2, 91074 Herzogenaurach

„Was Hänschen nicht lernt, lernt Hans nimmermehr“ – so oder ähnlich ist seit Jahrhunderten anerkannt, dass die Basis für die motorische und kognitive Entwicklung eines Menschen in den ersten drei Lebensjahren gelegt wird.

Grund dafür ist, dass die sensiblen Entwicklungsphasen für die Basissinne (Gleichgewicht, Tiefensensibilität und Tastsinn) und die Bewegung, für die Hör- und Sprachentwicklung sowie für die räumlich-zeitliche Ordnung in diesem Lebensalter stattfinden.



Deshalb liegt der Schwerpunkt der Fortbildung darauf zu erkennen,

- ✓ welche Entwicklungsschritte im Bereich der Grob- und Handmotorik, in der Sprache und in der Kognition für 1-3-Jährige altersgerecht sind,
- ✓ welche Stufen der Spielentwicklung die Kinder in diesem Alter absolvieren,
- ✓ wie Kleinkinder spielerisch anhand von praktischen Beispielen im Gruppenalltag, aber auch zu Hause in ihrer Entwicklung unterstützt werden können.

Referentinnen

Doreen Gruß, Ergotherapeutin und Lerntherapeutin
Claudia Koschatzky, Ergotherapeutin, Montessori-Diplom
Teilnahmegebühr 85 €

Regionaler Arbeitskreis Neustadt/Aisch



Anmeldung:

Evang. Pfarramt, Pfarrerin Christiana von Rotenhan, Eva-Sichermann-Str. 1, 91459 Markt Erlbach

Mail: pfarramt.erlbach@elkb.de

Leitung: Helga Schober-Stummer hschoberstummer@t-online.de

Veranstaltungsort: Evang. Gemeindehaus, Kirchgasse 21, 91459 Markt Erlbach

Schöpfung bewahren

Staunen – Hinsehen - nachhaltig handeln

Fr 20.01.2023

Referentin: Frau Pfarrerin Susanne Menzke

Musikalische Spielideen in der Krippe

für päd. Mitarbeitende in der Krippe

Do 09.02.2023

Referentin: Katja Koch

Ich hör was Leises

Methodenwerkstatt - mit Kindern zur Ruhe kommen

Fr 17.03.2023

Referentin: Carola Burger

Sprachförderung mit Geschichtensäckchen

Sprache und Literacy

Do 11.05.2023

Referentin: Susanne Noè

Wenn Krippenkinder beißen

Fr 26.05.2023

Referentin: Anne Pulkkinen

Reformationstag

Was kommt noch vor im Kirchenjahr?

Do 22.06.2023

Referentin: Frau Pfarrerin Christiana von Rotenhan

Anmeldebedingungen

Sehr geehrte Interessierte,
wir freuen uns, wenn Sie für sich eine oder mehrere passende Fortbildung/en gefunden haben.

- Bitte melden Sie sich mit dem beigefügten Formular an, pro Person und Veranstaltung eine extra Anmeldung.
Bitte deutlich schreiben!
- **Die Anmeldung ist nur gültig mit Bankverbindung und Unterschrift zum Bankeinzug (für jede Anmeldung einzeln).** Wir benötigen sie um evtl. anfallende Ausfallgebühren abzubuchen.
- **Wenn Sie einen Teilnehmerplatz haben, bekommen Sie sofort eine Zusage per Mail an Ihre Einrichtungs- und Privatmailadresse.**
- **Absagen werden per Mail ebenfalls an Ihre Einrichtungs- und Privatadresse verschickt.** Wir führen Sie auf der Warteliste weiter und fragen bei Ausfällen evtl. kurzfristig bei Ihnen an, ob Sie nachrücken möchten.
- 4 Wochen vor der Veranstaltung bekommen Sie noch eine Mail mit den letzten **Veranstaltungsinformationen** an die Einrichtungs- und Privatmailadresse.
- **Der Teilnahmebeitrag wird in bar bei Veranstaltungsbeginn gegen Quittung abgerechnet.**
- **Wenn Sie eine Mitfahrgelegenheit suchen bitten wir um Benachrichtigung.** Wir leiten Ihnen dann die entsprechenden Kontaktadressen weiter (Telefon Kita).
- **Die Wegbeschreibungen finden Sie auf unserer Homepage.**
- **Rücktrittsregelung:**

Der Rücktritt ist bis 2 Wochen nach Erhalt der Zusagemail kostenfrei.

Bei Rücktritt danach berechnen wir eine Bearbeitungsgebühr von 15 €, wenn von uns eine Nachrückerin gefunden werden kann.
Natürlich können Sie jederzeit kostenfrei selbst eine Ersatzperson nennen.

Wenn keine Nachrückerin gefunden wird, müssen wir bei Absagen zwischen 3 Monaten und 6 Wochen vor der Veranstaltung die halbe Gebühr, danach leider die volle Kursgebühr einziehen.

Bitte melden Sie sich schriftlich ab (Brief, Mail oder Fax).
Absagen per Telefon oder auf Anrufbeantworter sind nicht möglich.
Die Abmeldung ist nur gültig, wenn sie von uns bestätigt wird (Mail oder Fax).
- **Hinweis: Ihre Adressdaten werden ausschließlich für unsere Veranstaltungsverwaltung bei uns gespeichert.** Weitere Hinweise zum Datenschutz finden Sie auf unserer Homepage www.fortbildung-erlangen.de
- Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte per Mail an uns: kita@fortbildung-erlangen.de

Fotonachweis:

pixabay.de auf Seite 6, 7, 8, 9, 10, 11 (2x), 12, 13, 14, 15, 16, 17, 19, 20, 22, 23, 24, 25, 26, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34 am 15.05.22

privat auf Seite 27

Mission Eine Welt auf Seite 21

Kneipp-Akademie Bad Wörishofen auf Seite 18

Anmeldung

für eine Fortbildungsveranstaltung des regionalen Arbeitskreises Erlangen aus dem Fortbildungsprogramm des Evangelischen KITA-Verbands Bayern



Anmeldeadresse:

Regionaler AK Kita-Fortbildung, z.Hd. Renate Abeßer, Hindenburgstr. 46A, 91054 Erlangen, Mail: kita@fortbildung-erlangen.de, Fax: 09131-204562

Bitte füllen Sie die Anmeldung in allen Bereichen vollständig und in Druckbuchstaben aus. Die Anmeldung ist nur gültig mit Angabe der Bankverbindung. Die Zusagen und die Absagen gehen per Mail an die Kita- und Privatadresse.



Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales

Thema:

Termin: Ort:

Einzugsermächtigung / SEPA-Lastschriftmandat

Hiermit ermächtige ich die Gesamtkirchenverwaltung Erlangen, einmalig eine Zahlung von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Gesamtkirchenverwaltung Erlangen auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Dabei gelten die von meinem Geldinstitut vereinbarten Bedingungen. Unsere Gläubiger-Identifikationsnummer erhalten Sie mit der Zusagemail.

Vorname und Nachname (Kontoinhaber)

Straße und Hausnummer

Postleitzahl und Ort

IBAN DE.....

Ort, Datum Unterschrift

* = Pflichtfelder

	Teilnehmer*in privat	Einrichtung	Rechtsträger
Vorname	*	*	*
Nachname	*	*	*
Straße, Hausnummer		*	*
PLZ, Ort		*	*
Telefon		*	*
Fax			
E-Mail	*	*	*

Ich erlaube, dass meine Kontaktdaten für die Bildung von Fahrgemeinschaften weitergegeben werden: ja nein

Funktion	Einrichtung	Trägerschaft
<input type="radio"/> Einrichtungsleitung <input type="radio"/> Stellvertretende Einrichtungsleitung <input type="radio"/> Erzieher/in <input type="radio"/> Kinderpfleger/in <input type="radio"/> Tagesmutter <input type="radio"/> Sonstiges:	<input type="radio"/> Kinderkrippe <input type="radio"/> Kindergarten <input type="radio"/> Hort <input type="radio"/> Sonstiges:	<input type="radio"/> Evangelisch <input type="radio"/> Kommunal <input type="radio"/> Katholisch <input type="radio"/> Sonstiges:

Erklärung der / des Teilnehmenden:

Ich habe die Teilnahmebedingungen des Fortbildungsträgers zur Kenntnis genommen und erkenne sie mit dieser verbindlichen Anmeldung zu oben genanntem Kurs an.

Ort, Datum Unterschrift der / des Teilnehmenden

*Deine Kinder sind nicht Deine Kinder,
sie sind die Söhne und Töchter
der Sehnsucht des Lebens nach sich selbst.*

*Sie kommen durch Dich, aber nicht von Dir,
obwohl sie bei Dir sind, gehören sie Dir nicht.*

*Du kannst ihnen Deine Liebe geben, aber
nicht Deine Gedanken;
denn sie haben ihre eigenen Gedanken.*

*Du kannst ihrem Körper ein Heim geben,
aber nicht ihrer Seele, denn ihre Seele
wohnt im Haus von morgen,
das Du nicht besuchen kannst,
nicht einmal in Deinen Träumen.*

*Du kannst versuchen, ihnen gleich zu sein,
aber nicht, sie Dir gleich zu machen,
denn das Leben geht nicht rückwärts
und verweilt nicht beim Gestern.*

*Du bist der Bogen, von dem Deine Kinder
als lebende Pfeile ausgeschickt werden.*

*Lass Deine Bogenrundung
in der Hand des Schützen
Freude bedeuten!*

Khalil Gibran



Arbeitskreis
Fortbildung für Kindertagesstätten
im Dekanat Erlangen
BildungEvangelisch